

Pressemitteilung

Brixen, 24.10.2025

Traumapädagogik-Lehrgang im Südtiroler Kinderdorf abgeschlossen

Fachkräfte stärken ihre Handlungskompetenz im Umgang mit belasteten Kindern und Jugendlichen

Im Südtiroler Kinderdorf ist vor Kurzem ein mehrmonatiger Lehrgang zur Traumapädagogik zu Ende gegangen. Teilgenommen haben sozialpädagogische Fachkräfte aus dem Kinderdorf selbst sowie Mitarbeitende aus anderen sozialpädagogischen Einrichtungen. Ziel der Fortbildung war es, traumapädagogisches Wissen und konkrete Handlungskompetenz für den professionellen Alltag zu vermitteln – ein Bereich, der in der Arbeit mit belasteten Kindern und Jugendlichen immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Arbeiten mit Kindern, die zu früh zu viel erlebt haben

Im Südtiroler Kinderdorf leben Kinder und Jugendliche, die oft aus belasteten Familiensystemen stammen. Die Gründe für eine Aufnahme reichen von emotionaler und körperlicher Vernachlässigung über Missbrauch bis hin zu Suchterkrankungen oder psychischen Erkrankungen der Eltern. Viele dieser jungen Menschen haben in ihren ersten Lebensjahren weder sichere Bindungen noch verlässliche Bezugspersonen erlebt – mit langfristigen Folgen für ihre Entwicklung.

„Frühkindliche Erfahrungen hinterlassen Spuren, auch wenn sie für Außenstehende unsichtbar bleiben“, so Stefan Ploner, Teilnehmer des Lehrgangs und hausleiter einer Wohngemeinschaft im Kinderdorf.

„Verhaltensweisen wie Rückzug, Wut, scheinbare Gleichgültigkeit oder übermäßige Anpassung sind oft Ausdruck früher Bindungsstörungen – und nicht einfach ‚schwierig‘ oder ‚provokativ‘.“

Ein Fallbeispiel aus der Wohngruppe zeigt: Ein 13-jähriges Mädchen wirkt auf den ersten Blick selbstständig und pflegeleicht, äußert jedoch keine Wünsche, setzt keine Grenzen und zieht sich in belastenden Situationen zurück. Dahinter steht eine Kindheit voller Unsicherheit, Ablehnung und fehlender Fürsorge. Traumapädagogisches Wissen hilft dem Team, diese Verhaltensmuster nicht zu bewerten, sondern als Überlebensstrategien zu verstehen – und neue Wege in der Beziehungsgestaltung zu finden.

Traumapädagogik in der Praxis: Haltung statt Patentlösungen



Sozialgenossenschaft Südtiroler Kinderdorf
Società Cooperativa Sociale
Burgfriedengasse 28 | Via Castelliere 28
39042 Brixen | Bressanone

T 0472 270 500
www.kinderdorf.it
info@kinderdorf.it
kinderdorf@pec.rolmail.net

Steuernummer | Codice fiscale 00395790215
Mehrwertsteuernr. | Partita IVA 00395790215

Handelsregister Bozen | Registro Imprese Bolzano
VWV-Nr. | Numero REA BZ-44786

Einheitsregister des Nonprofit-Bereichs
Registro Unico Nazionale Terzo Settore
RUNTS N. 3874

Bankverbindungen | Banca d'appoggio
Raiffeisenkasse Eisacktal | Cassa Raiffeisen Valle Isarco
IBAN: IT 45 Z 08307 58221 000 300 226 009

Südtiroler Sparkasse | Cassa di Risparmio di Bolzano
IBAN IT: 24 D 06045 58220 000 000 134 900

Südtiroler Volksbank | Banca Popolare dell'Alto Adige
IBAN: IT 14 A 05856 58220 070 570 012 823

Ein zentraler Leitsatz lautet: „*Es gibt immer einen Grund, warum ein Kind sich so verhält, wie es sich gerade verhält.*“ Statt schnelle Lösungen oder Sanktionen zu suchen, geht es um eine fragende, nicht urteilende Haltung: Was steckt hinter dem Verhalten? Was braucht das Kind gerade wirklich?

Ein 14-jähriger Junge etwa, der aus Wut Türen knallt und die Erzieher:innen beschimpft, zeigt bei näherem Hinsehen vor allem eines: tiefe Scham und Angst vor Ablehnung. Statt Bestrafung wird das Gespräch gesucht – mit Zeit, Verständnis und klarer Haltung. Diese Art der Beziehungsgestaltung wirkt langfristig stabilisierend und hilft dem Kind, neue Erfahrungen von Sicherheit zu machen.

Lehrgang mit nachhaltiger Wirkung

Der Lehrgang ermöglichte den Teilnehmenden nicht nur eine fachliche Vertiefung, sondern auch eine persönliche Auseinandersetzung mit eigenen Prägungen, Reaktionen und Grenzen. „Früher haben mich bestimmte Verhaltensweisen schnell frustriert oder wütend gemacht“, so Stefan Ploner, „heute erkenne ich öfter die dahinterliegende Not – und kann gelassener reagieren“.

Besonders hervorgehoben wurde der Ausbildungsleiter Axel Schmidt, der mit seiner Kombination aus fachlicher Tiefe, menschlicher Klarheit und praxisnaher Vermittlung wesentlich zum Erfolg der Fortbildung beigetragen hat.

Ein wichtiger Schritt für die Qualitätsentwicklung in der Pädagogik

Das Südtiroler Kinderdorf setzt mit der traumapädagogischen Weiterbildung auf nachhaltige Qualitätsentwicklung im pädagogischen Alltag. Die erworbenen Kenntnisse sollen nicht nur den Kindern und Jugendlichen zugutekommen, sondern auch die Teams in ihrer oft herausfordernden Arbeit stärken und entlasten.

Südtiroler Kinderdorf – FACTS

engagiert, motiviert und gut verwaltet

Die Sozialgenossenschaft Südtiroler Kinderdorf wurde 1955 gegründet. Das Kinderdorf arbeitet im Jahr mit ca. 360 Kindern, Jugendlichen und Eltern in herausfordernden Lebenssituationen und ist darüber hinaus auch bewusstseinsbildend aktiv.

Dabei arbeitet die Sozialgenossenschaft:

stationär in insgesamt 6 Wohngruppen für Kinder (3-8 bzw. 6-14 Jahre) und für Jugendliche (12-18 Jahre), sowie im Betreuten Wohnen für junge Erwachsene (18-21 Jahre).

Im Haus Rainegg gibt es bis zu zehn Plätze für alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern.

ambulant in der Mobilen Familienarbeit (aufsuchende Familienarbeit)

präventiv mit unserem Angebot Kido.IMPULS, in dem wir Elternbildung und Initiativen zur Stärkung der Kinderrechte setzen und anregen.



Sozialgenossenschaft Südtiroler Kinderdorf
Società Cooperativa Sociale
Burgfriedengasse 28 | Via Castelli 28
39042 Brixen | Bressanone

T 0472 270 500
www.kinderdorf.it
info@kinderdorf.it
kinderdorf@pec.rolmail.net

Steuernummer | Codice fiscale 00395790215
Mehrwertsteuernr. | Partita IVA 00395790215

Handelsregister Bozen | Registro Imprese Bolzano
VWV-Nr. | Numero REA BZ-44786

Einheitsregister des Nonprofit-Bereichs
Registro Unico Nazionale Terzo Settore
RUNTS N. 3874

Bankverbindungen | Banca d'appoggio
Raiffeisenkasse Eisacktal | Cassa Raiffeisen Valle Isarco
IBAN: IT 45 Z 08307 58221 000 300 226 009

Südtiroler Sparkasse | Cassa di Risparmio di Bolzano
IBAN IT: 24 D 06045 58220 000 000 134 900

Südtiroler Volksbank | Banca Popolare dell'Alto Adige
IBAN: IT 14 A 05856 58220 070 570 012 823